

CDU-Fraktion Nottuln – Zapfeweg 18 – 48653 Coesfeld

An die Vorsitzende des
Ausschusses für Umwelt und Mobilität
Dr. Susanne Diekmann

Nottuln, den 21.03.2025

Antrag der CDU-Fraktion:

Attraktivität des RegionalExpresses RE 42 am Bahnhof Appelhülsen

Sehr geehrte Frau Vorsitzende, liebe Susanne,

mit einer Pünktlichkeit (max. 4 Minuten verspätet) von nur 61,1 Prozent und einer Zuverlässigkeit (Fahrtausfälle) von 93,7 Prozent belegt die RegionalExpress-Linie RE 42 zwischen Mönchengladbach bzw. Essen und Münster im SPNV-Qualitätsmonitor NRW für das Jahr 2024 den 77. von 100 Plätzen im Ranking aller Nahverkehrszuglinien in ganz NRW¹. Die Verantwortlichen erklären die vielen Verspätungen und Zugausfälle in der Presse „mit der hoher Belastung im Schienennetz, einer erhöhten Nachfrage und Bauaktivitäten auf den Strecken“. Diese miserablen Qualitätskennzahlen spüren die Pendlerinnen und Pendler am Bahnhof Appelhülsen tagtäglich an der eigenen Haut.

Appelhülsener Ratsmitglieder erhalten von den Reisenden am Bahnhof Appelhülsen zahlreiche Beschwerden und die eindeutige Aussage, die Probleme seien zum Teil auch hausgemacht. Bis 2021 wurde der Bahnhof Appelhülsen im Wechsel von RE 2 und RE 42 bedient. Seither ist die RE 2 bis Osnabrück verlängert worden und hält nicht mehr an den kleinen Haltepunkten und Bahnhöfen wie Appelhülsen. Um dies zu kompensieren, verkehrt die RE 42 zweimal statt einmal die Stunde. Im Ergebnis schickt die DB Regio AG auf Bestellung der Zweckverbände nun eine Zugverbindung zusätzlich auf eine ohnehin offiziell schon als überlastet erklärte Strecke. „Die Bahn steht sich selbst im Wege“, so die Einschätzung von angesprochenen Stammkunden, die zudem auf die praktischen Folgen vor Ort hinweisen. Jeder zweite Stammkunde am Bahnhof Appelhülsen habe dem Schienennahverkehr den Rücken gekehrt. Statt den PKW auf dem Parkplatz am Bahnhof Appelhülsen abzustellen und dann mit dem ÖPNV zu reisen, geht es jetzt mit dem PKW zur Arbeit nach Münster oder in das Ruhrgebiet, weil einfach keine Verlässlichkeit mehr gegeben ist.

Die Angebotserweiterung führt also lokal nicht zu höherer Nachfrage, sondern zum genauen Gegenteil: ÖPNV paradox!

Die CDU-Fraktion beantragt deshalb, Verantwortliche des NWL in die nächste Sitzung einzuladen, um den Sachverhalt zu besprechen und so mögliche Lösungen für eine wieder attraktivere Bahnverbindung ab Appelhülsen aufzeigen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Rulle
Fraktionsvorsitzender

1 <https://infoportal.mobil.nrw/information-service/qualitaetsmonitor-nrw.html>